



# Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle Obrigheim, Postfach 11 64, 74843 Obrigheim

An alle

Kindertageseinrichtungen

## Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Obrigheim

Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

Tel.: 06261/9719-0  
Fax: 06261/9719-33  
E-Mail: [info@vst-obrigheim.de](mailto:info@vst-obrigheim.de)  
Internet: [www.vst-obrigheim.de](http://www.vst-obrigheim.de)

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle  
Durchwahl: 06261/9719-10

Ihr Brief vom:  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: 991.01 - ba

Datum: **28. September 2015**

### Kindergarteninfo Nr. 10 / 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Kindergarteninfo hat diese Themen:

- 1. Hygieneplan für Kindergärten**
- 2. Austauschtreffen zum Thema Stellv. Leitungen**

#### 1. Hygieneplan für Kindergärten

Jeder Kindergarten ist dazu verpflichtet, einen Hygieneplan für seine Einrichtung zu haben. Daher stellen wir Ihnen den beigegefügteten Musterhygieneplan zur Verfügung. Diesen müssen Sie lediglich für Ihre Einrichtung individuell anpassen.

Hierdurch ist der bisherige Reinigungs- und Desinfektionsplan nicht mehr nötig und wird durch den Hygieneplan ersetzt.

Bitte sprechen Sie bei Fragen Ihren zuständigen Geschäftsführer an; er wird Ihnen gern helfen.

#### 2. Austauschtreffen zum Thema Stellv. Leitungen

Bei unserem ersten Treffen im Frühjahr hatten wir einen weiteren Termin zum Austausch über die Erfahrungen mit den Stellvertretungen vereinbart. Dieser findet am 13. Oktober 2015 (14.00 bis 16.00 Uhr) hier in der Verrechnungsstelle statt. Zu diesem Austauschtreffen laden wir alle interessierten Leitungen aus Einrichtungen mit mindestens 3 Gruppen ein.

Sie erreichen uns: Mo. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr  
Di.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: Sparkasse Neckartal-Odenwald  
IBAN: DE88 6745 0048 0003 0609 02  
BIC: SOLADES1MOS

Bitte melden Sie sich bis zum **5. Oktober 2015** dazu per Mail an [info@vst-obrigheim.de](mailto:info@vst-obrigheim.de) an.

Freundliche Grüße aus Obrigheim

Die Mitarbeiter/innen der Verrechnungsstelle

### **Erläuterungen zum Musterhygieneplan:**

1. Hygienebeauftragten (in der Regel Sicherheitsbeauftragten) benennen
2. Bitte zunächst alle grauen Felder ausfüllen.
3. Rot markierte Texte löschen und den Namen bzw. die genaue Bezeichnung inkl. Dosierungsmenge stattdessen eintragen.
4. Alle Tabellen durchschauen und nicht benötigte Zeilen löschen.
5. Den Hygieneplan gut sichtbar aushängen.
6. Belehrungen (Infektionsschutzgesetz und Lebensmittelhygienerecht) einmal im Jahr durchführen. Diese Belehrung wurde bisher vom Geschäftsführer durchgeführt. Künftig ist sie im Dokument Hygieneplan integriert.
7. Der bisherige Reinigungs- und Desinfektionsplan wird durch den neuen Hygieneplan ersetzt.

Name der Einrichtung:

Unsere Einrichtung ist eine Gemeinschaftseinrichtung nach § 33 Infektionsschutzgesetz (IfSG) und deshalb verpflichtet, einen Hygieneplan zu erstellen, in dem alle „innerbetrieblichen Verfahrensweisen zur Infektionshygiene“ (§ 36 IfSG) zusammengestellt werden.

Ziel der im Hygieneplan genannten Maßnahmen ist es, Kinder, Erzieherinnen und Besucher der Einrichtung vor Infektionen zu schützen bzw. das Infektionsrisiko zu vermindern.

Mit dem Hygieneplan sollen das Hygienebewusstsein und die Eigenverantwortung gestärkt werden. Hygiene ist eine Teamleistung! Das schwächste Glied der Kette entscheidet über den Erfolg.

Er ist von allen beschäftigten Personen (inkl. Fremdpersonal) zu beachten und im Alltag umzusetzen. Alle Mitarbeiter müssen dies schriftlich bestätigen.

Dieser Hygieneplan ist gültig ab: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Leitung der Einrichtung)

**Schulungen** des Personals sind einmal jährlich und bei Neueinstellung durchzuführen und schriftlich zu dokumentieren.

Der Hygieneplan wird jährlich auf seine **Aktualität** hin geprüft und gegebenenfalls geändert. Die Einhaltung des Hygieneplans wird bei **internen Begehungen** überprüft, die Ergebnisse werden schriftlich dokumentiert. Die Begehungen erfolgen jährlich bzw. bei aktuellem Anlass.

Der Hygieneplan ist für alle Beschäftigten und im Hause tätiges Fremdpersonal jederzeit **zugänglich**. Wichtige Tabellen dieses Hygieneplans werden an geeigneter Stelle ausgehängt.

## Wichtige Telefonnummern

### Notrufnummern

Notarzt/ Feuerwehr	112
Polizei	110
Unfallarzt/ Kinderarzt	
Kinderklinik	
Giftnotruf Freiburg	07261 / 19240

### Ansprechpersonen in der Einrichtung

Leitung der Einrichtung	
Trägervertreter	
Ersthelfer	
Hygienebeauftragte/r	
Sicherheitsbeauftragte/r	
Hausmeister/ Hauswirtschaft dienstlich / privat	
Reinigungsdienst	
Materialbeschaffung (Desinfektionsmittel etc.)	

### NOTRUF nach der „5 W“ – Systematik:

<b>Wer meldet</b> den Einsatz?	Name und Telefonnummer des Anrufers
<b>Wo</b> ist es passiert?	Angabe der Örtlichkeit (Ort, Straße, Hausnummer, Stockwerk, Hinterhof, Firmengelände)
<b>Was</b> ist passiert?	Kurze Beschreibung (Unfall, Erkrankung, Vergiftung, Feuer)
<b>Wie viele</b> Personen/Tiere sind verletzt?	Damit rechtzeitig entsprechend viele Einsatzkräfte entsendet werden können
<b>Warten</b> auf Rückfragen!	Wurden alle Angaben gemacht? Eventuell haben Sie in der Aufregung etwas vergessen oder wir nicht richtig verstanden.

## Wichtige Adressen

	<b>Gesundheitsamt</b>	<b>Veterinäramt</b>
Straße	Zuständiges Landratsamt	Zuständiges Landratsamt
PLZ Ort	(Bitte unten auswählen und eintragen)	(Bitte unten auswählen und eintragen)
Telefon (Zentrale)		
Ansprechpartner		
Telefon		
Erreichbarkeit		
FAX		
E-Mail		

	<b>Unfallkasse Baden- Wü.</b>	<b>Betriebsarzt</b>
Straße	Waldhornplatz 1	
PLZ Ort	76131 Karlsruhe	
Telefon (Zentrale)	0721/6098-0	
Ansprechpartner	MA Service- Center	
Telefon	0721/6098-0	
Erreichbarkeit	Mo - Do: 07:30-17:00 Uhr, Fr. 07:30 – 15:00 Uhr	
FAX	0721/6098-5200	
E-Mail	info@ukbw.de	

	<b>Fachkraft für Arbeitssicherheit</b>	<b>Staat. Arbeitsschutzbehörde</b>
Straße	Silostraße 8	Zuständiges Landratsamt
PLZ Ort	74219 Möckmühl	(bitte unten auswählen und eintragen)
Telefon (Zentrale)	06298/927307	
Ansprechpartner	Michael Egner	
Telefon	06298/927307	
Erreichbarkeit		
FAX	0761/38785-20	
E-Mail	michael.egner@loeffler-asig.de	

Landratsamt Rhein- Neckar- Kreis  
Kurfürsten- Anlage 38 – 40  
69115 Heidelberg  
06221- 522-0

Landratsamt Neckar- Odenwald- Kreis  
Neckarelzer Straße 7  
74821 Mosbach  
06261- 840

Landratsamt Heilbronn  
Lerchenstraße 40  
74072 Heilbronn  
07131/9940

## Daten zur Einrichtung

Name der Einrichtung	
Straße	
PLZ Ort	
Telefon	
FAX	
E-Mail	
<b>Betriebserlaubnis</b> vom:	
ausgestellt durch	
<b>Träger:</b>	
Straße	
PLZ Ort	
Telefonnummer	
<b>Leitung:</b>	
Telefonnummer	
E-Mail	
Anzahl Beschäftigte	
Anzahl der Kinder	
0-1 Jahr:	
1-3 Jahre:	
3-6 Jahre	
Hortkinder:	
Anzahl der Gruppen:	
Altersbereiche:	
Pädagogisches Konzept:	
Betreuungszeiten:	
Art der <b>Essensversorgung:</b>	
Lieferfirma:	
Leitung Küche:	
<b>Gebäude</b> (Baujahr)	
Raumanzahl und m²	
Gruppenräume (Anzahl, m²)	
Schlafräume (Anzahl, m²)	
Sanitärräume (Ausstattung, m²)	
Weitere Räume (Art, m²)	
Außengelände (m²)	
<b>Entsorgung</b> Abfall (Firma)	
Standort der Mülltonnen:	
Leerungstage:	

## Managementaufgaben Hygiene

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Erstellung, Überprüfung und Aktualisierung des Hygienepplans	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x jährlich</li> <li>• Wechsel von Desinfektionsmittel etc.</li> <li>• Wechsel von Abläufen (z.B. neue Reinigungsfirma)</li> </ul>	Hygienepplan	schriftliche Überarbeitung	Leitung oder Hygienebeauftragte
Interne Hygienebegehung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x jährlich</li> </ul>	Checkliste	schriftliche Dokumentation	Leitung oder Hygienebeauftragte
Meldung an das Gesundheitsamt (§ 34 IfSG)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unverzüglich nach Bekanntwerden</li> </ul>	nach örtlichen Gegebenheiten  Formular des Gesundheitsamtes oder telefonisch	schriftlich per Fax  telefonisch	Leitung / Stellvertretung
Aushang bei übertragbaren Krankheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Immer bei meldepflichtigen Erkrankungen</li> </ul>		Schwarzes Brett	Leitung / Stellvertretung
Überprüfung und Ergänzung Verbandskasten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. 1 x jährlich</li> <li>• Materialergänzung bei Bedarf</li> </ul>	Inhaltsliste		Hygienebeauftragte / Sicherheitsbeauftragte



## Unterweisungen, Belehrungen

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Belehrung Personal (§ 35 IfSG)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsaufnahme</li> <li>1 x jährlich wiederholen</li> </ul>	Belehrungsbogen nach § 35 IfSG	schriftlich ausreichend, Belehrung bestätigen lassen	Leitung oder Hygienebeauftragte oder Betriebsarzt
Belehrung Sorgeberechtigte (§ 34 IfSG)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Aufnahme</li> </ul>	Belehrungsbogen nach § 35 IfSG	schriftlich ausreichend, Belehrung bestätigen lassen	Leitung
Belehrung Umgang mit Lebensmitteln (§ 43 IfSG)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsaufnahme (Erstbelehrung)</li> <li>Bei Arbeitsaufnahme</li> <li>1 x jährlich wiederholen</li> </ul>	Inhalte nach §§ 42, 43 IfSG	mündlich und schriftlich	Gesundheitsamt oder beauftragter Arzt
Belehrung nach Lebensmittelhygienerecht	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsaufnahme</li> <li>1 x jährlich wiederholen</li> </ul>		mündlich, ggf. ergänzt durch schriftliches Material	Arbeitgeber
Einweisung im Hygieneplan: päd. Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsaufnahme</li> <li>1 x jährlich wiederholen</li> </ul>	Hygieneplan	schriftlich bestätigen lassen auf Änderungen hinweisen	Leitung oder Hygienebeauftragte
Einweisung in Hygieneplan: Reinigungspersonal	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsaufnahme</li> <li>1 x jährlich wiederholen</li> </ul>	Hygieneplan	schriftlich bestätigen lassen auf Änderungen hinweisen	Leitung oder Hygienebeauftragte

## Besondere Maßnahmen

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Verunreinigte Oberflächen desinfizieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Verunreinigung mit Erbrochenem, Blut, Stuhl, Urin</li> </ul>	Flächen-Desinfektionsmittel:	Einmalhandschuhe anziehen mit getränktem Einmaltuch Verunreinigung aufnehmen und sofort entsorgen, desinfizieren Einmalhandschuhe entsorgen Händedesinfektion	Päd. Fachkraft/ Reinigungspersonal
Räume umgehend querlüften	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Erbrechen im Raum</li> </ul>		Kinder aus dem Raum bringen ( <i>Einatmen der infektiösen Luft vermeiden</i> )	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
Flächenreinigung intensivieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei gehäuften Magen-Darm-Erkrankungen</li> </ul>	Reinigungsmittel, ggf. Flächen-Desinfektionsmittel	Schutzhandschuhe verwenden Intervalle verkürzen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Maßnahmen bei	<ul style="list-style-type: none"> <li>Meldepflichtigen Erkrankungen nach § 34 IfSG</li> <li>Im Ausbruchsfall</li> </ul>		Absprache mit dem Gesundheitsamt	Leitung/ Stellvertretung oder Hygienebeauftragte
Viruzide Hände- und Flächen-Desinfektionsmittel verwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei vermehrtem Auftreten von Magen-Darm-Erkrankungen ohne Erregernachweis</li> <li>Bei Verdacht auf Noro-, Rota-, Adeno- und Astrovirus-Erkrankungen</li> </ul>	Viruzides Flächen-Desinfektionsmittel  Viruzides Händedesinfektionsmittel	Flächendesinfektion  Händedesinfektion (Einwirkzeit beachten)	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
An Händehygiene erinnern	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Krankheitshäufungen (z.B. grippale Infekte, Durchfall, Erbrechen, Husten)</li> </ul>			

## Aushangplan: Eingangsbereich, Flur

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Fußböden	• Täglich	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
	• Bei Verunreinigung	Textile Fußböden: Staubsauger		
	• Täglich	Staubsauger	absaugen/ ausschütteln	
Schmutzfangmatten	• Bei Verunreinigung			Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
	• Mind. 2 x jährlich	Reinigungsmittel	waschen bzw. Hochdruckreiniger (je nach Modell)	
Türgriffe, Lichtschalter	• Täglich	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
	• Bei Verunreinigung			
Türen/ Mobiliar/ Glasflächen/ Heizkörper/ Leuchten	• Mind. 1-2 x jährlich	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft
Garderobe/ Kleiderablage	• Mind. 1-2 x jährlich	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkraft

## Aushangplan: Spiel- und Gruppenräume

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Lüften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Arbeitsbeginn</li> <li>• Alle 1-2 Stunden</li> </ul>	Fenster öffnen	5 min Stoßlüftung	Päd. Fachkräfte
<b>Tische</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor und nach dem Essen</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> <li>• Mindestens 2 x pro Woche</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Fußböden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul> Nebenräume: 1 x pro Woche	Bodenreiniger  Textile Fußböden: Staubsauger		Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Räume mit Bodenspielbereichen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Immer</li> </ul>	Hausschuhe oder Söckchen tragen		alle Erwachsenen und Kinder
<b>Waschbecken/ Türgriffe/ Lichtschalter/ Küchenzeile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Stühle/ Bänke/ Regale/ Laufgitter/ Fensterbretter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1-2 x pro Woche</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Spielzeug (benutztes)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Verunreinigung</li> <li>• Mind. Alle 3 Monate (Intervall altersabhängig)</li> <li>• Krippe: 2-4 x pro Monat</li> </ul>	Reinigungsmittel, wenn möglich: Waschmaschine oder Spülmaschine	feucht wischen  mindestens 60°C 65 °C	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Kuschelecken: Matratzen/ Sofa/ Polster	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1 x pro Woche</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Staubsauger	absaugen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Decken-/ Kissen-/ Matratzenüberzüge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1 x pro Monat</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Waschmaschine	mindestens 60°C	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Wände/ Schränke (innen)/ Regale/ Heizkörper/ Fenster/ Beleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1-2 x jährlich</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal
Bällchenbad	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1 x im Jahr</li> </ul>	Waschmaschine	60°C (Temperaturbeständigkeit vorher prüfen) gut trocknen lassen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Topfpflanzen, -erde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x jährlich</li> </ul>	optische Kontrolle der Erde	Bei Bedarf Austausch der Erde	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Abfallbehälter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> </ul>		leeren	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte

- Einmal-Reinigungstücher oder zur Wiederverwendung geeignete Reinigungstücher verwenden
- Nur saubere Tücher verwenden
- Arbeitstäglich Wechsel der Tücher
- Wieder verwendbare Tücher desinfizierend waschen (z.B. waschen bei 90°C)

## Aushangplan: Ruheräume

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Lüften	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor Benutzung</li> <li>• Alle 2 Stunden</li> <li>• Nach Benutzung</li> </ul>	Fenster ganz öffnen	5 min Stoßlüften	Päd. Fachkräfte
Fußböden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens 1 x pro Woche</li> <li>• Bei Verschmutzung</li> </ul>	Bodenreiniger Textile Fußböden: Staubsauger	feucht wischen saugen	Päd. Fachkräfte/ Reinigungspersonal
Bettwäsche (Kissen-, Deckenbezüge, Spannbetttücher)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. Alle 4 Wochen (Häufigkeit abhängig vom Verschmutzungsgrad)</li> </ul>	Waschmaschine	mindestens 60°C	Päd. Fachkräfte/ Reinigungspersonal
Bettgestelle	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. 4 x jährlich</li> <li>• Bei Verschmutzung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht abwischen	Päd. Fachkräfte/ Reinigungspersonal
Matratzen mit flüssigkeitsdichtem Überzug, Decken, Matratzenschoner	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. 1 x jährlich</li> <li>• Bei Personenwechsel</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht abwischen, waschen	Päd. Fachkräfte/ Reinigungspersonal

## Aushangplan: Wickelbereich

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Wickeloberfläche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Textile Auflage (falls verwendet nach jeder Verwendung)</li> </ul>	Waschmaschine	90°C	Päd. Fachkräfte
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach jeder Benutzung</li> </ul>	Flächen-Desinfektionsmittel oder Einmaldesinfektionstücher	wischdesinfizieren ( <u>nicht</u> sprühen) Schutzhandschuhe	
<b>Wickeltisch/ Schalter/ Schubladengriffe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Fäkalverschmutzung</li> </ul>	Reinigungsmittel Flächendesinfektionsmittel	reinigen wischdesinfizieren	Päd. Fachkräfte
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach jeder Benutzung</li> <li>• Nach Verunreinigung mit Körperflüssigkeiten, Stuhl</li> </ul>	Reinigungsmittel Flächendesinfektionsmittel	feucht wischen wischdesinfizieren ( <u>nicht</u> sprühen) Schutzhandschuhe	Päd. Fachkräfte
<b>Säuglingswaage Badewanne, Becken/ Duschtasse zum Abbrausen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bei Verschmutzung</li> </ul>	Flüssigseife aus dem Spender	auf die feuchte Haut geben, mit Wasser aufschäumen	Päd. Fachkräfte
<b>Hände waschen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nach jedem Wickelvorgang</li> <li>• nach Ausziehen der Einmalhandschuhe</li> </ul>	Hände-Desinfektionsmittel	30 Sekunden Hände vollständig benetzen	Päd. Fachkräfte
<b>Hände pflegen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• bei Bedarf mehrmals täglich zum Arbeitende</li> </ul>	Pflegecreme	eincremen	Päd. Fachkräfte
<b>Abfallbehälter Windeln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• täglich nach der Entsorgung</li> <li>• bei Fäkalverschmutzung</li> </ul>	Reinigungsmittel Flächendesinfektionsmittel	leeren, reinigen, wischdesinfizieren	Päd. Fachkräfte

## Aushangplan: Toiletten/ Sanitärräume

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
WC, Toilettensitz, Spültasten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• täglich</li> <li>• bei Verunreinigung</li> </ul>	Sanitärreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Handwaschbecken/ Armaturen/ Türklinken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• täglich</li> <li>• bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Fußböden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• täglich</li> <li>• bei Verunreinigung</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Wandfliesen/ Zwischenwände	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wöchentlich</li> <li>• bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Zahnputzbecher	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wöchentlich</li> </ul>	Geschirrspülmaschine	reinigen (65 °C- Programm)	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Zahnbürsten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nach Benutzung</li> <li>• Austausch längstens nach 3 Monaten</li> </ul>	Wasser	spülen  trocknen mit Bürstenkopf nach oben	Päd. Fachkräfte
Seifenspender	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Neubefüllung</li> <li>• Mind. Alle 3 Monate</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht abwischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Desinfektions- mittelspender	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Flaschenwechsel</li> <li>• Mind. Alle 3 Monate</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht abwischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Töpfchen, immer personengebunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach jeder Benutzung</li> </ul>	Sanitärreiniger	Nassreinigung	Päd. Fachkräfte
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Benutzerwechsel zusätzlich</li> </ul>	Flächen- Desinfektionsmittel	desinfizieren	



## Aushangplan: Händehygiene (Toilette, Wickelbereich)

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Hände waschen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Arbeitsbeginn</li> <li>• Vor dem Essen</li> <li>• Vor und nach Umgang mit Lebensmitteln</li> <li>• Bei Verschmutzung</li> <li>• Nach Toilettenbenutzung</li> <li>• Nach Hilfestellung beim Toilettengang</li> <li>• Nach Tierkontakt</li> </ul>	Waschlotion aus Spendern mit Einmalhandschuhen trocknen	auf die feuchte Haut geben und mit Wasser aufschäumen	Personal Personal und Kinder Personal und Kinder  Personal und Kinder Personal und Kinder Personal und Kinder  Personal und Kinder
<b>Hände desinfizieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Kontakt mit Stuhl, mit Urin, mit anderen Körperausscheidungen (z.B. nach dem Wickeln)</li> <li>• Nach Ablegen der Schutzhandschuhe</li> <li>• Nach Toilettenbenutzung bei Durchfallerkrankungen (Ausscheider)</li> <li>• Vor dem Anlegen von Pflastern und Verbänden</li> </ul>	<i>Hände-Desinfektionsmittel</i>	ausreichende Menge (3-5 ml) auf der trockenen Haut gut verreiben  30 Sekunden vollständig benetzen  Bei Magen-Darm-Infektionen mind. 60 Sekunden (viruzides Händedesinfektionsmittel)	Personal     Personal
<b>Hände pflegen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Waschen</li> <li>• Zum Arbeitsende</li> </ul>	Hautcreme aus Tuben oder Spendern	auf trockenen Händen gut verreiben	alle

- Hautpflege unterstützt die natürliche Regeneration der Haut (gesunde Haut als eine Voraussetzung für eine gute Händehygiene)

## Aushangplan: Bewegungsraum

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Türgriffe/ Waschbecken/ Armaturen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungsmittel/ Päd. Personal
<b>Fußböden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x pro Woche (Nutzungsgrad, Verunreinigung)</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungsmittel/ Päd. Personal
<b>Barfußbegangene Flächen und Bodenmatten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungsmittel/ Päd. Personal
<b>Möbiliar</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x pro Woche (Nutzungsgrad, Verunreinigung)</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungsmittel/ Päd. Personal
<b>Ausstattung/ Geräte/ Kleiderablage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x jährlich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungsmittel/ Päd. Personal

- Es sind Einmal-Reinigungstücher oder zur Wiederverwendung geeignete Reinigungstücher zu verwenden, die desinfizierend gewaschen werden (z.B. bei 90°C) müssen.
- Die Reinigung ist nur mit sauberen Tüchern durchzuführen
- Toiletten müssen mit separaten Tüchern gereinigt werden.

## Aushangplan: Küche/ Esszimmer

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Händewaschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vor Beginn der Tätigkeiten</li> </ul>	Waschlotion in Spendern, Einmalhandtuch	auf die feuchte Haut geben, mit Wasser aufschäumen	alle
Händedesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Arbeitsbeginn in der Küche</li> <li>Nach empfindlichen Arbeiten (z.B. Eier aufschlagen, rohe Hähnchen, roher Fisch)</li> </ul>	Händedesinfektionsmittel	3-5 ml auf der trockenen Haut gut verreiben 30 Sek. Benetzen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Wunden (nicht infiziert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vor dem Umgang mit Lebensmittel</li> </ul>	wasserdichtes Pflaster, Einmalhandschuh	Wunde abdecken	alle
Arbeitsflächen Schneidebretter	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Benutzung</li> <li>Nach Umgang mit tierischen Lebensmitteln</li> </ul>	Reinigungsmittel Flächendesinfektionsmittel	feucht wischen desinfizieren, nach der Einwirkzeit mit klarem Wasser abspülen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Spülbecken/ Waschbecken/ Armaturen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Täglich und bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel Flächendesinfektionsmittel	feucht wischen desinfizieren	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Töpfe/ Geschirr/ Besteck/ Fläschchen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Benutzung</li> </ul>	Geschirrspülmittel	Spülmaschine (65 °C) Flächen vorspülen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Grill- /Backgeräte, Dunstabzugshaube	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Benutzung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Kühlschrank	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle 1-4 Wochen</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Gefrierschrank/ Gefriertruhe	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Bedarf, mind. 2x jährlich</li> </ul>	Reinigungsmittel	abtauen, feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft
Lagerregale und -schränke	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Bedarf, mind. 4x jährlich</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkraft

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Türklinken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verschmutzung sofort</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal
Fenstergriffe/ Lichtschalter/ Möbelgriffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentlich</li> <li>• Bei Verschmutzung sofort</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal
Fußböden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verschmutzung sofort</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal
Wände/ Türen/ sonstige Möbel/ Fensterbänke	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßig bei Bedarf</li> <li>• Mindestens 2x jährlich</li> </ul>	Reinigungs-/ Pflegemittel	feucht wischen	Reinigungspersonal
Geschirrtücher/ Reinigungstücher	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitstäglich wechselnd</li> </ul>	Waschmaschine	90°C staubgeschützt aufbewahren	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Abfalleimer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitstäglich</li> </ul>	Reinigungsmittel	Müllbeutel entsorgen feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Bain-Maries, Themoporte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Benutzung</li> </ul>	Geschirrspülmittel	feucht reinigen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Schnuller, Trinkflaschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Gebrauch</li> </ul>	Trinkwasser Geschirrspülmaschine oder mind. 2 min auskochen	vorreinigen thermisch desinfizieren (mindestens 65°C)	Päd. Fachkräfte
Tische, an denen die Kinder essen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach dem Essen</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht abwischen	Päd. Fachkräfte/ hauswirtschaftliche Kraft

## Aushangplan: Büro/ Personalaufenthaltsraum

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Türgriffe/ Waschbecken/ Armaturen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2-3 x pro Woche (Nutzungsgrad, Verunreinigung)</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Fußböden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2-3 x pro Woche (Nutzungsgrad, Verunreinigung)</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Möbiliar</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2-3 x pro Woche (Nutzungsgrad, Verunreinigung)</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
<b>Ausstattung/ Kleiderablage</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-2 x jährlich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte

## Aushangplan: Wäscheraum/ Hauswirtschaft

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Händewaschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor Beginn der Tätigkeit</li> <li>• Bei Wechsel von unreinen zu reinen Arbeiten/ Wäsche</li> </ul>	Waschlotion in Spendern Einmalhandtuch	auf die feuchte Haut geben, mit Wasser aufschäumen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Fußböden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Bodenreiniger	feucht wischen	Reinigungspersonal/ hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Türgriffe/ Waschbecken/ Armaturen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Täglich</li> <li>• Bei Verunreinigung</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	Reinigungspersonal/ Päd. Fachkräfte
Regale/ Schränke außen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Bedarf, mind. Monatlich</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte
Regale/ Schränke innen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Bedarf, mind. 4x jährlich</li> </ul>	Reinigungsmittel	feucht wischen	hauswirtschaftliche Kraft/ Päd. Fachkräfte

## Aushangplan: Wäschehygiene

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
<b>Schlafbekleidung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentlich</li> </ul>			
<b>Bettwäsche</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestens alle 4 Wochen, unter 3 Jahren mindestens alle 2 Wochen</li> </ul>		mindestens 60°C	
<b>Schlafdecken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1x jährlich</li> </ul>			
<b>Geschirrtücher</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitstäglich</li> </ul>	Kochwaschmittel	90°C	
<b>Personenbezogene Handtücher</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wöchentlich</li> </ul>		mindestens 60°C	
<b>Reinigungstextilien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Benutzung, mindestens arbeitstäglich</li> </ul>	Kochwaschmittel	90°C	

- Sammlung und Lagerung der Schmutzwäsche:
- Lagerung der sauberen Wäsche:
- Mit infektiösen Ausscheidungen verunreinigte Wäsche ist bei 90°C oder mit einem gelisteten Waschmittel/-verfahren desinfizierend zu waschen.
- Trennung reiner und unreiner Bereiche in organisatorischer und baulicher Hinsicht (im Einzelraum bzw. zwischen den verschiedenen Räumen)

## Aushangplan: Außenbereich

Gültig seit:

Was	Wann	Womit	Wie	Wer
Spielesand abdecken	<ul style="list-style-type: none"> <li>Über Nacht</li> </ul>		abdecken	Päd. Fachkräfte/ Gärtner
Spielesand Verunreinigungen entfernen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Täglich</li> </ul>	Harke, Kotschaufel	Tierkot, Müll, Lebensmittelfeste, Glasscherben, etc. beseitigen	Päd. Fachkräfte/ Gärtner
Kontrolle des gesamten Außenbereichs auf sichtbare Verschmutzungen, Gefahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>1x wöchentliche</li> </ul>	Kontrollgang	Verschmutzungen, Gefahren beseitigen	Päd. Fachkräfte/ Gärtner

Gefahrenquellen können, z.B. sein: Äste, Glasscherben, Lücken im Zaun

Reinigung des Planschbeckens	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Benutzung (täglich)</li> </ul>	Heißes Wasser und Schwamm ggf. Reinigungsmittel	Mechanische Reinigung trockene Lagerung	Päd. Fachkräfte
Desinfektion des Planschbeckens	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei grober Verschmutzung (z.B. fäkaler Verunreinigung)</li> </ul>	Reinigungsmittel <i>Flächendesinfektionsmittel</i>	Wasser ausleeren reinigen desinfizieren	Päd. Fachkräfte
Sicherheitskontrolle der Außenspielergeräte				
Beurteilung der Pflanzen auf Giftigkeit				



**Bestätigung der Belehrung für Eltern/ Sorgeberechtigte (§ 34 Abs. 5 IfSG)**

**Bestätigung der Belehrung nach § 34 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

Frau/ Herr \_\_\_\_\_

geb. am \_\_\_\_\_

Straße/ Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl/ Ort \_\_\_\_\_

Ich bestätige, dass ich über die gesundheitlichen Anforderungen, die  
Besuchsverbote und die Mitteilungspflichten nach § 34 Abs. 1-3 IfSG, soweit sie  
meinen Sohn/ meine Tochter \_\_\_\_\_  
betreffen, belehrt wurde.

Ein entsprechendes Merkblatt wurde mir ausgehändigt.

Mir sind keine Tatsachen bekannt, die derzeit für ein Besuchsverbot nach § 34 IfSG  
sprechen.

Sollten entsprechende Tatsachen während des Besuchs der Kindertagesbetreuungs-  
einrichtung auftreten, werde ich dies unverzüglich der Leitung des Hauses mitteilen.

Ort/ Datum

Unterschrift

## **Aushang Erkrankungsfall**

Liebe Eltern/ Sorgeberechtigte!

In unserer Einrichtung ist folgende Erkrankung aufgetreten:

---

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung oder an Ihren Arzt!

Unterschrift und Stempel der Einrichtung

# Wiederzulassung in Gemeinschaftseinrichtungen

(Bestätigung entsprechend § 34 IfSG)

Bei meinem Kind \_\_\_\_\_

ist nach Aussage der behandelnden Ärztin/ des behandelnden Arztes:

\_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_

Name der Ärztin/ des Arztes

Datum

eine Weiterverbreitung folgender Erkrankung

\_\_\_\_\_

nicht mehr zu befürchten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/ der Sorgeberechtigten

# GEMEINSAM VOR INFEKTIONEN SCHÜTZEN

Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte

durch Gemeinschaftseinrichtungen

gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz

In Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindergärten, Schulen oder Ferienlagern befinden sich viele Menschen auf engem Raum. Daher können sich hier Infektionskrankheiten besonders leicht ausbreiten.

Aus diesem Grund enthält das Infektionsschutzgesetz eine Reihe von Regelungen, die dem Schutz aller Kinder und auch des Personals in Gemeinschaftseinrichtungen vor ansteckenden Krankheiten dienen. Über diese wollen wir Sie mit diesem **Merkblatt** informieren.

## 1. Gesetzliche Besuchsverbote

Das Infektionsschutzgesetz schreibt vor, dass ein Kind nicht in den Kindergarten, die Schule oder eine andere Gemeinschaftseinrichtung gehen darf, wenn es an bestimmten Infektionskrankheiten erkrankt ist oder ein entsprechender Krankheitsverdacht besteht. Diese Krankheiten sind in der Tabelle 1 auf der folgenden Seite aufgeführt.

Bei einigen Infektionen ist es möglich, dass Ihr Kind die Krankheitserreger nach durchgemachter Erkrankung (oder seltener: ohne krank gewesen zu sein) ausscheidet. Auch in diesem Fall können sich Spielkameraden, Mitschüler/-innen oder das Personal anstecken. Nach dem Infektionsschutzgesetz ist deshalb vorgesehen, dass die „Ausscheider“ bestimmter Bakterien nur mit Zustimmung des Gesundheitsamtes und unter Beachtung der festgelegten Schutzmaßnahmen wieder in eine Gemeinschaftseinrichtung gehen dürfen (Tabelle 2 auf der folgenden Seite).

Bei manchen besonders schwerwiegenden Infektionskrankheiten muss Ihr Kind bereits dann zu Hause bleiben, wenn eine andere Person bei Ihnen im Haushalt erkrankt ist oder der Verdacht auf eine dieser Infektionskrankheiten besteht (Tabelle 3 auf der folgenden Seite).

Natürlich müssen Sie die genannten Erkrankungen nicht selbst erkennen können. Aber Sie sollten bei einer ernsthaften Erkrankung Ihres Kindes ärztlichen Rat in Anspruch nehmen (z.B. bei hohem Fieber, auffallender Müdigkeit, wiederholtem Erbrechen, Durchfällen und anderen ungewöhnlichen oder besorgniserregenden Symptomen). Ihr/-e Kinderarzt/-ärztin wird Ihnen darüber Auskunft geben, ob Ihr Kind eine Erkrankung hat, die einen Besuch einer Gemeinschaftseinrichtung nach dem Infektionsschutzgesetz verbietet.

Gegen einige der Krankheiten stehen Schutzimpfungen zur Verfügung. Ist Ihr Kind ausreichend geimpft, kann das Gesundheitsamt darauf verzichten, ein Besuchsverbot auszusprechen.

## 2. Mitteilungspflicht

Falls bei Ihrem Kind aus den zuvor genannten Gründen ein Besuchsverbot besteht, informieren Sie uns bitte unverzüglich darüber und über die vorliegende Krankheit. Dazu sind Sie gesetzlich verpflichtet und tragen dazu bei, dass wir zusammen mit dem Gesundheitsamt die notwendigen Maßnahmen gegen eine Weiterverbreitung ergreifen können.

### 3. Vorbeugung ansteckender Krankheiten

Gemeinschaftseinrichtungen sind nach dem Infektionsschutzgesetz verpflichtet, über allgemeine Möglichkeiten zur Vorbeugung ansteckender Krankheiten aufzuklären.

Wir empfehlen Ihnen daher unter anderem darauf zu achten, dass Ihr Kind allgemeine Hygieneregeln einhält. Dazu zählt vor allem das regelmäßige Händewaschen vor dem Essen, nach dem Toilettenbesuch oder nach Aktivitäten im Freien.

Ebenso wichtig ist ein vollständiger Impfschutz bei Ihrem Kind. Impfungen stehen teilweise auch für solche Krankheiten zur Verfügung, die durch Krankheitserreger in der Atemluft verursacht werden und somit durch allgemeine Hygiene nicht verhindert werden können (z.B. Masern, Mumps und Windpocken). Weitere Informationen zu Impfungen finden Sie unter: [www.impfen-info.de](http://www.impfen-info.de).

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre/n Haus- oder Kinderarzt/-ärztin oder an Ihr Gesundheitsamt. Auch wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tabelle 1: Besuchsverbot von Gemeinschaftseinrichtungen und Mitteilungspflicht der Sorgeberechtigten bei Verdacht auf oder Erkrankung an folgenden Krankheiten:

<ul style="list-style-type: none"><li>• ansteckende Borkenflechte (Impetigo contagiosa)</li><li>• ansteckungsfähige Lungentuberkulose</li><li>• bakterieller Ruhr (Shigellose)</li><li>• Cholera</li><li>• Darmentzündung (Enteritis), die durch EHEC verursacht wird</li><li>• Diphtherie</li><li>• durch Hepatitisviren A oder E verursachte Gelbsucht/Leberentzündung (Hepatitis A oder E)</li><li>• Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien</li><li>• infektiöser, das heißt von Viren oder Bakterien verursachter, Durchfall und /oder Erbrechen (gilt nur für Kindern unter 6 Jahren)</li><li>• Keuchhusten (Pertussis)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kinderlähmung (Poliomyelitis)</li><li>• Kopflausbefall (wenn die korrekte Behandlung noch nicht begonnen wurde)</li><li>• Krätze (Skabies)</li><li>• Masern</li><li>• Meningokokken-Infektionen</li><li>• Mumps</li><li>• Pest</li><li>• Scharlach oder andere Infektionen mit dem Bakterium <i>Streptococcus pyogenes</i></li><li>• Typhus oder Paratyphus</li><li>• Windpocken (Varizellen)</li><li>• virusbedingtes hämorrhagisches Fieber (z.B. Ebola)</li></ul>
--	--

Tabelle 2: Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen nur mit Zustimmung des Gesundheitsamtes und Mitteilungspflicht der Sorgeberechtigten bei Ausscheidung folgender Krankheitserreger

<ul style="list-style-type: none"><li>• Cholera-Bakterien</li><li>• Diphtherie-Bakterien</li><li>• EHEC-Bakterien</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Typhus- oder Paratyphus-Bakterien</li><li>• Shigellenruhr-Bakterien</li></ul>
---	---

Tabelle 3: Besuchsverbot und Mitteilungspflicht des Sorgeberechtigten bei Verdacht auf oder Erkrankung an folgenden Krankheiten bei einer anderen Person in der Wohngemeinschaft:

<ul style="list-style-type: none"><li>• ansteckungsfähige Lungentuberkulose</li><li>• bakterielle Ruhr (Shigellose)</li><li>• Cholera</li><li>• Darmentzündung (Enteritis), die durch EHEC verursacht wird</li><li>• Diphtherie</li><li>• durch Hepatitisviren A oder E verursachte Gelbsucht/Leberentzündung (Hepatitis A oder E)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien</li><li>• Kinderlähmung (Poliomyelitis)</li><li>• Masern</li><li>• Meningokokken-Infektionen</li><li>• Mumps</li><li>• Pest</li><li>• Typhus oder Paratyphus</li><li>• virusbedingtes hämorrhagisches Fieber (z.B. Ebola)</li></ul>
--	--

**„Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von  
Infektionskrankheiten beim Menschen  
(Infektionsschutzgesetz - IfSG )“**

**Warum?**

**§1 Abs. 1 IfSG**

*Zweck des Gesetzes ist es, übertragbaren Krankheiten beim Menschen vorzubeugen, Infektionen frühzeitig zu erkennen und ihre Weiterverbreitung zu verhindern.*

**Notwendige Belehrungen:**

Das Infektionsschutzgesetz betrifft alle pädagogisch tätigen Beschäftigten, sowie alle Beschäftigten die mit Lebensmitteln in Kindertageseinrichtungen zu tun haben.

Sie müssen vor Beginn ihrer Tätigkeit über die gesundheitlichen Anforderungen und Mitwirkungsverpflichtungen belehrt werden (**Belehrung nach § 35 IfSG**). Die Bestätigung dieser ersten Belehrung erfolgt beim Abschluss des Arbeitsvertrags und wird bei der jeweiligen Personalakte in der Verrechnungsstelle aufbewahrt.

Außerdem müssen Personen, die Essen an die Kinder ausgeben oder verteilen, vor Beginn dieser Tätigkeit einmalig vom Gesundheitsamt belehrt werden (**Belehrung nach § 43 Abs. 4**). Bitte beachten Sie die regionalen Unterschiede und erkundigen sich im Zweifel bei Ihrer Verrechnungsstelle.

In den darauffolgenden Jahren müssen die Belehrungen regelmäßig aufgefrischt werden. Dies muss schriftlich dokumentiert werden.

Laut Gesetz gelten für die einzelnen Belehrungen unterschiedliche Zeiträume, ebenfalls für die Aufbewahrung der Dokumentationen.

**Zur Vereinfachung werden alle Beschäftigten jährlich belehrt.**

**Die Dokumentation hierüber wird drei Jahre lang in der Einrichtung aufbewahrt.**

**Wie?**

Jede/r Beschäftigte liest den Belehrungstext durch und unterschreibt im Anschluss das Dokumentationsblatt. Dieses wird drei Jahre in der Einrichtung aufbewahrt.

## **Der Belehrungstext:**

### ***Infektionskrankheiten:***

Durch das Zusammensein von Lehr-, Erziehungs-, Pflege- oder Aufsichtspersonal und Kindern oder sonstigen Personen in Gemeinschaftseinrichtungen kommt es immer wieder zur Häufung von ansteckenden Krankheiten. Um die Ausbreitung gefährlicher Infektionskrankheiten zu vermeiden, schreibt das Infektionsschutzgesetz verbindlich vor, wie mit diesen Krankheiten umzugehen ist. Sie als MitarbeiterIn sind aufgrund Ihrer Tätigkeit in einer Gemeinschaftseinrichtung verpflichtet, der Kindergartenleitung mitzuteilen, wenn Sie an einer der folgenden Krankheiten erkrankt sind bzw. der Verdacht einer derartigen Erkrankung besteht:

- Windpocken
- Masern
- Mumps
- Keuchhusten
- Scharlach oder andere Streptokokkeninfektionen
- Diphtherie
- Hepatitis A oder E (Gelbsucht)
- Ansteckungsfähige Tuberkulose
- Durchfall, Brechdurchfall oder EHEC-Bakterien
- Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien
- Meningokokken-Infektionen
- Borkenflechte
- Kopfläuse
- Krätze
- Bakterielle Ruhr
- Kinderlähmung
- Typhus/Paratyphus
- Cholera
- Hämorrhagisches Fieber durch Viren
- Pest
- Salmonellen
- Infizierte Wunden
- Hautkrankheiten bei denen die Erreger über Lebensmittel übertragen werden können

Wenn Sie an einer dieser Krankheiten erkrankt sind oder der Verdacht einer derartigen Krankheit besteht bzw. Sie verlaust sind, dürfen Sie Ihre Tätigkeit, bei der Sie Kontakt zu den dort Betreuten haben, solange nicht mehr ausüben, bis nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung der Krankheit oder der Verlaustung durch Sie nicht mehr zu befürchten ist.

Wenn in Ihrem Privathaushalt eine Person an einer dieser Krankheiten erkrankt ist oder ein entsprechender Verdacht besteht, haben Sie auch dies der Kindergartenleitung zu melden. Dies gilt nicht bei Windpocken, Keuchhusten, Scharlach, ansteckendem Durchfall, Borkenflechte, Krätze und bei Kopfläusen.

Insbesondere gilt bei den letztgenannten Erkrankungen von Angehörigen für Sie kein Beschäftigungsverbot.

Manchmal werden Krankheitserreger auch ausgeschieden und damit an andere weiter gegeben, wenn keine Krankheitszeichen vorliegen.

In diesen Fällen gilt: Wenn Sie „Ausscheider“ von Cholera-, Diphtherie-, EHEC-, Typhus-, Paratyphus-, Salmonellen oder Ruhr-Bakterien sind, müssen Sie auch dieses der Kindergartenleitung melden. In diesem Falle wird das Gesundheitsamt mit Ihnen besondere Schutzmaßnahmen besprechen, die eingehalten werden müssen, damit Sie Ihren Dienst in der Gemeinschaftseinrichtung wieder in vollem Umfang aufnehmen können. Die Kindergartenleitung ist verpflichtet, dem Gesundheitsamt weiter zu melden, dass in der Einrichtung eine entsprechende Erkrankung vorliegt. Das Gesundheitsamt kann in besonderen Fällen geeignete Maßnahmen ergreifen, um das Ausbreiten einer Infektionskrankheit zu vermeiden.

**Ob eine der oben genannten Krankheiten vorliegt, stellt immer ein Arzt fest! Bei Verdacht bitte sofort einen Arzt aufsuchen! Dieser entscheidet im Zweifel über das weitere Vorgehen.**



## Teilnehmerliste

An folgender Belehrung/ Unterweisung haben teilgenommen:

Thema: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterweisender \_\_\_\_\_

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift (Unterweisender) \_\_\_\_\_